IMAGINE

über 80 Millionen Menschen sind auf der Flucht

Würde man für jede einzelne dieser Personen nur eine Träne weinen, so wären das unvorstellbare120 000 Liter.

Für die Installation „80 000 000 Tränen für Menschen auf der Flucht“, im Rahmen der **Liturgy Specific Art,** verteilt das Künstlerduo huber.huber in der Universitätskirche Marburg unzählige, offene Gefäße voller Tränen. Die Gefäße stehen überall, einzeln, oder dicht als kleine Stillleben arrangiert und erinnern an die Menschen auf der Flucht.

Die Installation wird im Rahmen des Liturgy-Specific-Art-Gottesdienstes am Sonntag, dem 30.01.2022, eröffnet.

Bitte bringen Sie bei Ihrem nächsten Kirchenbesuch Gefäße mit, die Sie entbehren können. Somit werden ihre Gefäße Teil der Installation, die an die vielen Menschen, die auf der Flucht sind, erinnert. Es ist egal, aus welchem Material und wie groß die Gefäße sind. Ihre Töpfe, Gläser, Vasen, Schüsseln, Suppenteller, Flaschen, Schalen, Tassen usw. können Sie an der gekennzeichneten Stelle in der Universitätskirche deponieren.

Herzlichen Dank,
die Künstler huber.huber und das Team des Instituts für Kirchenbau und kirchliche Kunst der Gegenwart an der Philipps-Universität Marburg.

EKD-Institut

Institut für Kirchenbau
und kirchliche Kunst der Gegenwart
an der Philipps-Universität Marburg

Collage Hintergrund: Breakfast Still Life, 1638 (oil on canvas), Heda, Willem Claesz